

<sup>1</sup>Wenn der HERR, dein Gott, die Völker ausgerottet hat, welcher Land dir der HERR, dein Gott, geben wird, daß du es einnimmst und in ihren Städten und Häusern wohnst,<sup>2</sup>sollst du dir drei Städte aussondern in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, geben wird einzunehmen.<sup>3</sup>Und sollst den Weg dahin zurichten und das Gebiet deines Landes, das dir der HERR, dein Gott, austeilen wird, in drei Kreise scheiden, daß dahin fliehe, wer einen Totschlag getan hat.<sup>4</sup>Und also soll's sein mit der Sache des Totschlägers, der dahin flieht, daß er lebendig bleibe: wenn jemand seinen Nächsten schlägt, nicht vorsätzlich, und hat zuvor keinen Haß auf ihn gehabt,<sup>5</sup>sondern als wenn jemand mit seinem Nächsten in den Wald ginge, Holz zu hauen, und seine Hand holte mit der Axt aus, das Holz abzuhauen, und das Eisen führe vom Stiel und träfe seinen Nächsten, daß er stürbe: der soll in dieser Städte eine fliehen, daß er lebendig bleibe,<sup>6</sup>auf daß nicht der Bluträcher dem Totschläger nachjage, weil sein Herz erhitzt ist, und ergreife ihn, weil der Weg so ferne ist, und schlage ihn tot, so er doch nicht des Todes schuldig ist, weil er keinen Haß gegen ihn getragen hat.<sup>7</sup>Darum gebiete ich dir, daß du drei Städte aussonderst.<sup>8</sup>Und so der HERR, dein Gott, deine Grenzen erweitern wird, wie er deinen Vätern geschworen hat, und gibt dir alles Land, das er geredet hat deinen Vätern zu geben<sup>9</sup>(so du anders alle diese Gebote halten wirst, daß du darnach tust, die ich dir heute gebiete, daß du den HERRN, deinen Gott, liebst und in seinen

<sup>1</sup>مَتَى قَرَضَ الرَّبُّ إِلَهُكَ الْأُمَمَ الَّذِينَ الرَّبُّ إِلَهُكَ يُعْطِيكَ أَرْضَهُمْ، وَوَرِثَتَهُمْ وَسَكَنتَ مُدُنَهُمْ وَبُيُوتَهُمْ،<sup>2</sup>تَفَرَّرْ لِنَفْسِكَ ثَلَاثَ مُدُنٍ فِي وَسْطِ أَرْضِكَ الَّتِي يُعْطِيكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ لِمَتْلِكِهَا.<sup>3</sup>تُصْلِحُ الطَّرِيقَ وَتُثَلِّثُ خُومَ أَرْضِكَ الَّتِي يَفْسِمُ لَكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ، فَتَكُونُ مَهْرَبًا لِكُلِّ قَاتِلٍ.<sup>4</sup>وَهَذَا هُوَ حُكْمُ الْقَاتِلِ الَّذِي يَهْرُبُ إِلَى هُنَاكَ قَيْحًا، مَنْ صَرَبَ صَاحِبَهُ بِغَيْرِ عِلْمٍ وَهُوَ غَيْرُ مُنْعِصٍ لَهُ مُنْذُ أَمْسٍ وَمَا قَبْلَهُ.<sup>5</sup>وَمَنْ ذَهَبَ مَعَ صَاحِبِهِ فِي الْوَعْرِ لِيَخْطُبَ حَطَبًا، فَانْدَفَعَتْ يَدُهُ بِالْقَاسِ لِيَقْطَعَ الْحَطَبَ وَأَفَلَّتِ الْحَدِيدُ مِنَ الْخَشَبِ وَأَصَابَ صَاحِبَهُ قِمَاتٌ، فَهُوَ يَهْرُبُ إِلَيَّ إِحْدَى تِلْكَ الْمُدُنِ قَيْحًا.<sup>6</sup>بَلَا يَسْعَى وَلِيَّ الدِّمِ وَرَاءَ الْقَاتِلِ حِينَ يَحْمِي قَلْبُهُ، وَيُذْرِكُهُ إِذَا طَالَ الطَّرِيقُ وَيَقْتُلُهُ، وَلَيْسَ عَلَيْهِ حُكْمُ الْمَوْتِ، لِأَنَّهُ غَيْرُ مُنْعِصٍ لَهُ مُنْذُ أَمْسٍ وَمَا قَبْلَهُ.<sup>7</sup>لِأَجْلِ ذَلِكَ أَنَا أَمُرُّكَ، ثَلَاثَ مُدُنٍ تَفَرَّرْ لِنَفْسِكَ.<sup>8</sup>وَإِنْ وَسَّعَ الرَّبُّ إِلَهُكَ ثُخُومَكَ كَمَا خَلَفَ لِأَبَائِكَ، وَأَعْطَاكَ جَمِيعَ الْأَرْضِ الَّتِي قَالَ إِنَّهُ يُعْطِي لَأَبَائِكَ،<sup>9</sup>إِذْ حَفِطْتَ كُلَّ هَذِهِ الْوَصَايَا لَتَعْمَلَهَا، كَمَا أَنَا أَوْصِيكَ الْيَوْمَ لِتُحِبَّ الرَّبَّ إِلَهُكَ وَتَسْلُكَ فِي طَرَفِهِ كُلِّ الْيَامِ، فَزِدْ لِنَفْسِكَ أَيْضًا ثَلَاثَ مُدُنٍ عَلَى هَذِهِ الثَّلَاثِ،<sup>10</sup>حَتَّى لَا يَسْفِكَ دَمَ بَرِيٍّ فِي وَسْطِ أَرْضِكَ الَّتِي يُعْطِيكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ تَصِيًّا، فَيَكُونُ عَلَيْكَ دَمٌ. وَلَكِنْ إِذَا كَانَ إِنْسَانٌ مُنْعِصًا لِصَاحِبِهِ فَكَمَنْ لَهُ وَقَامَ عَلَيْهِ وَصَرَبَهُ صَرْبَةً قَاتِلَةً قِمَاتٌ، ثُمَّ هَرَبَ إِلَى إِحْدَى تِلْكَ الْمُدُنِ،<sup>12</sup>بُرْسِلُ شُبُوحِ مَدِينَتِهِ وَتَأْخُذُونَهُ مِنْ هُنَاكَ وَيَذْفَعُونَهُ إِلَى يَدِ وَلِيِّ الدِّمِ فَيَمُوتُ.<sup>13</sup>لَا تُسْفِقُ عَيْنُكَ عَلَيْهِ. فَتَنْزِعَ دَمَ التَّرِيءِ مِنْ إِسْرَائِيلَ، فَيَكُونُ لَكَ حَيْرٌ.<sup>14</sup>لَا تَقُلْ ثُخْمَ صَاحِبِكَ الَّذِي تَصَبَّهَ الْأَوَّلُونَ فِي تَصْيِيكَ الَّذِي تَتَّالُهُ فِي الْأَرْضِ الَّتِي يُعْطِيكَ الرَّبُّ إِلَهُكَ لِمَتْلِكِهَا.<sup>15</sup>لَا يَقُومُ شَاهِدٌ وَاجِدٌ عَلَى إِنْسَانٍ فِي ذَنْبٍ مَا أَوْ خَطِيئَةٍ مَا مِنْ جَمِيعِ الْخَطَايَا الَّتِي يُخْطِئُ بِهَا. عَلَى قِمِّ شَاهِدَيْنِ أَوْ عَلَى قِمِّ ثَلَاثَةِ شُهَدَاءٍ يَقُومُ الْأَمْرُ.<sup>16</sup>إِذَا قَامَ شَاهِدٌ زُورٌ عَلَى إِنْسَانٍ لِيَشْهَدَ عَلَيْهِ بِرَبْعٍ<sup>17</sup>يَقِفُ الرَّجُلَانِ اللَّذَانِ بَيْنَهُمَا الْخُصُومَةُ أَمَامَ الرَّبِّ، أَمَامَ الْكَهَنَةِ وَالْقُضَاةِ الَّذِينَ يَكُونُونَ فِي تِلْكَ الْيَامِ.<sup>18</sup>إِنْ فَحَصَ الْقُضَاةُ جَيِّدًا، وَإِذَا الشَّاهِدُ شَاهِدٌ كَاذِبٌ. قَدْ شَهِدَ بِالْكَذِبِ عَلَى أَحِيهِ،<sup>19</sup>فَأَفْعَلُوا بِهِ كَمَا تَوَى أَنْ يَفْعَلَ بِأَخِيهِ. فَتَنْزِعُونَ الشَّرَّ مِنْ وَسْطِكُمْ.<sup>20</sup>وَيَسْمَعُ الْبَاقُونَ قَيْحًا فَوْقَ، وَلَا يَعُودُونَ يَفْعَلُونَ مِثْلَ ذَلِكَ الْأَمْرِ الْخَبِيثِ فِي وَسْطِكُمْ.<sup>21</sup>لَا تُسْفِقُ عَيْنُكَ. نَفْسٌ بِنَفْسٍ. عَيْنٌ بِعَيْنٍ.

Wegen wandelst dein Leben lang), so sollst du noch drei Städte tun zu diesen dreien,<sup>10</sup> auf daß nicht unschuldig Blut in deinem Land vergossen werde, das dir der HERR, dein Gott, zum Erbe gibt, und Blutschulden auf dich kommen.<sup>11</sup> Wenn aber jemand Haß trägt wider seinen Nächsten und lauert auf ihn und macht sich über ihn und schlägt ihn tot und flieht in dieser Städte eine,<sup>12</sup> so sollen die Ältesten in seiner Stadt hinschicken und ihn von da holen lassen und ihn in die Hände des Bluträchers geben, daß er sterbe.<sup>13</sup> Deine Augen sollen ihn nicht verschonen, und du sollst das unschuldige Blut aus Israel tun, daß dir's wohl gehe.<sup>14</sup> Du sollst deines Nächsten Grenze nicht zurücktreiben, die die Vorfahren gesetzt haben in deinem Erbteil, das du erbest in dem Lande, das dir der HERR, dein Gott, gegeben hat einzunehmen.<sup>15</sup> Es soll kein einzelner Zeuge wider jemand auftreten über irgend eine Missetat oder Sünde, es sei welcherlei Sünde es sei, die man tun kann, sondern in dem Mund zweier oder dreier Zeugen soll die Sache bestehen.<sup>16</sup> Wenn ein frevler Zeuge wider jemand auftritt, über ihn zu bezeugen eine Übertretung,<sup>17</sup> so sollen die beiden Männer, die eine Sache miteinander haben, vor dem HERRN, vor den Priestern und Richtern stehen, die zur selben Zeit sein werden;<sup>18</sup> und die Richter sollen wohl forschen. Und wenn der falsche Zeuge hat ein falsches Zeugnis wider seinen Bruder gegeben,<sup>19</sup> so sollt ihr ihm tun, wie er gedachte seinem Bruder zu tun, daß du das Böse von dir wegtust,<sup>20</sup> auf daß es die andern hören, sich fürchten und nicht

mehr solche böse Stücke vornehmen zu tun unter dir.<sup>21</sup> Dein Auge soll sie nicht schonen; Seele um Seele, Auge um Auge, Zahn um Zahn, Hand um Hand, Fuß um Fuß.